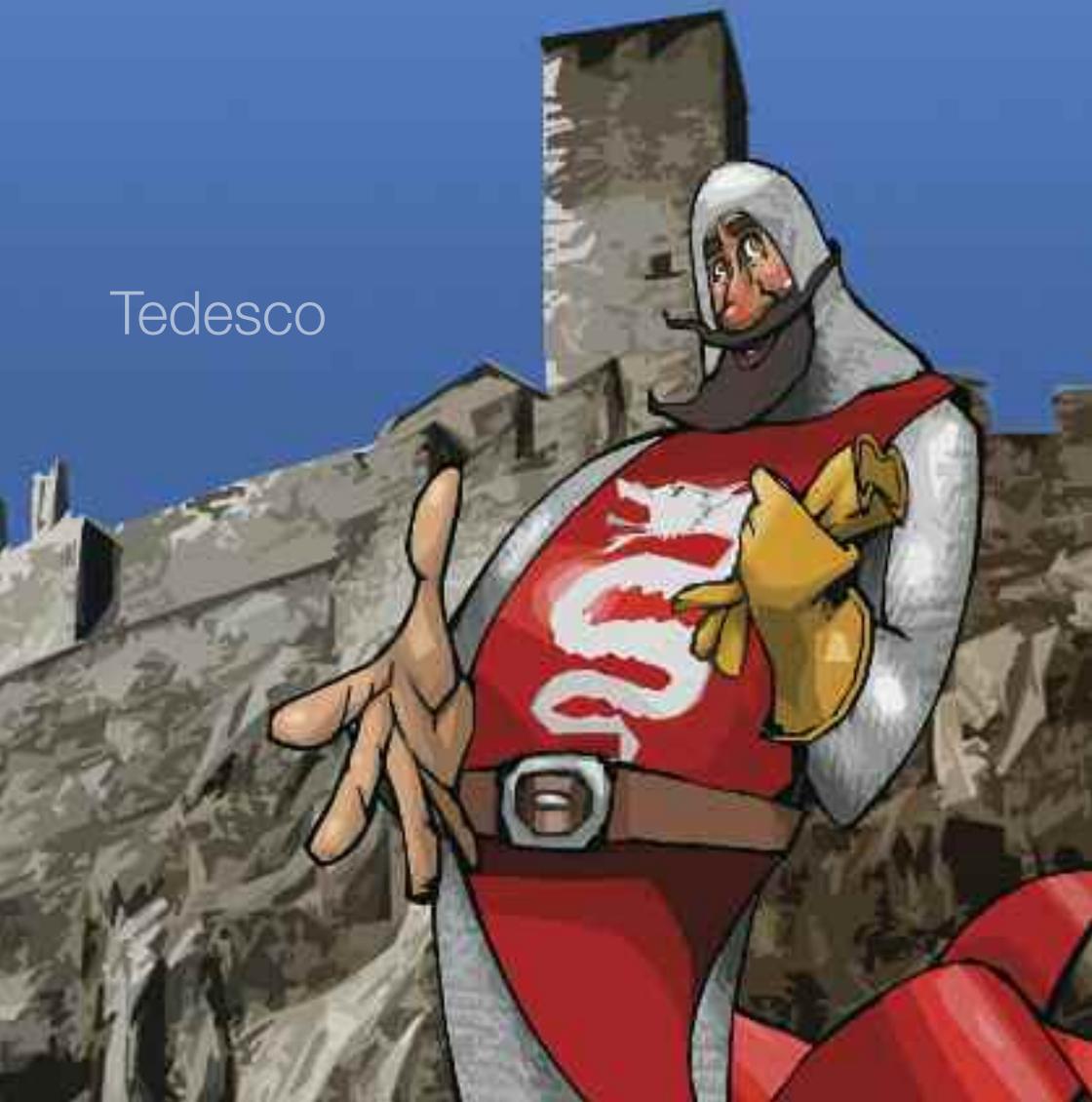


Benvenuti a Bellinzona

Tedesco



Die Vergangenheit

Dank seiner Vergangenheit und Gegenwart blickt Bellinzona vertrauensvoll in die Zukunft.

Die Hauptstadt des Kantons Tessin hat circa 44'000 Einwohner und eine Geschichte voller Überraschungen. „La Turrita“ wird sie genannt, zu Ehren der Türme ihrer mittelalterlichen Burgen und der Mauern, die sie umgeben. Seit dem Jahr 2000 stehen diese auf der UNESCO-Liste des Welterbes. Die Stadt hat einen eigenen Charakter bewahrt und bietet optimale Lebensqualität, wodurch sie sich zur kosmopolitischen Kleinstadt entwickelt hat. Denn rund ein Viertel ihrer Bevölkerung besitzt keinen Schweizerpass und kommt aus knapp 100 verschiedenen Ländern.

Historisch gesehen hat Bellinzona drei glorreiche Zeiten erlebt: Die erste gegen Ende des zwölften Jahrhunderts, als ihr eine strategische Position im Herzogtum Mailand zuteil wurde. Geografisch am Zugang zu mehreren Alpenpässen gelegen, wurde Bellinzona zum Zentrum eines erbitterten Streits zwischen den Herzögen von Mailand, den Familien Visconti und Sforza, und der alten Eidgenossenschaft.

Nach einer ausgeprägten Stagnation über mehrere Jahrhunderte hinweg erlebte die Stadt dann Ende des neunzehnten Jahrhunderts einen beachtlichen Aufschwung durch den Bau der Gotthardbahn, die eine Verbindung zwischen dem Tessin und dem Rest der Schweiz herstellte. In Bellinzona wurde der erste Bahnhof im Tessin gebaut und im Weiteren wurde die Stadt Sitz des Industriewerks, das den Einwohnern Bellinzonas noch immer sehr am Herzen liegt.

Die kleine Ortschaft Bellinzona wurde 1878 definitive Hauptstadt des Tessins und wuchs zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts zu einer Stadt von über 10'000 Einwohnern heran. Bald siedelten sich Unternehmen und eidgenössische Verwaltungsbehörden wie die Swisscom und die Post in der Stadt an.

Eine Stadt, ihre Geschichte, ihre Zukunft

2

Bellinzona ist sich bewusst, was eine solche Vielfalt für den gesellschaftlichen Zusammenhalt bedeutet. Umso mehr, da Integration uns alle etwas angeht – unabhängig von der Staatsangehörigkeit: Jedermann kann jederzeit einen Dialog beginnen und Vorurteile überwinden.

Diese Broschüre hat sich genau das zum Ziel gesetzt: einen Dialog einzuleiten mit denjenigen, die neu in Bellinzona sind.



Am 2. April 2017 endete schliesslich der Aggregationsprozess mit dem Zusammenschluss von 13 Gemeinden - Bellinzona, Camorino, Claro, Giubiasco, Gnosca, Gorduno, Gudo, Moleno, Monte Carasso, Pianezzo Preonzo, Sant'Antonio und Sementina – und es entstand die neue Stadt Bellinzona.

Die Zukunft

In jüngster Vergangenheit war ein Grossteil der erwerbstätigen Bevölkerung in verschiedenen Bereichen der öffentlichen Verwaltung tätig. Die Zukunft ist voller Herausforderungen und wachsender Chancen. Durch den neuen Gotthard-Basistunnel reduziert sich die Fahrzeit erheblich und Alpennord- und südseite werden enger miteinander verbunden. Der geplante Ausbau des öffentlichen Verkehrs und der Bau eines neuen Bahnhofs im Zentrum sind nur einige der bedeutenden Infrastrukturmassnahmen, die in den kommenden Jahren die Stadt als Wohnsitz und Arbeitsstätte noch attraktiver machen werden.

Genauso interessant ist auch der Aufbau eines medizinisch-wissenschaftlichen Forschungszentrums (Biopolo). So entstehen Neubauten für das „Istituto di Ricerca in Biomedicina“ (IRB) und das „Istituto oncologico di ricerca“ sowie ein Kompetenzzentrum für Bahntechnologie am derzeitigen Sitz des SBB-Industriewerks.

Wohnen in Bellinzona

Wenn Sie in Bellinzona wohnen möchten, müssen Sie sich innerhalb von acht Tagen nach Ihrer Ankunft bei der Einwohnerkontrolle anmelden. Sie müssen persönlich an einem der multifunktionalen Schalter der dreizehn Quartiere der Stadt vorsprechen und Folgendes mitbringen: Ausweis, Krankenkassenkarte und Mietvertrag. Wenn Sie nicht Schweizer Bürger/-in sind und länger als drei Monate in der Stadt bleiben möchten, benötigen Sie eine Aufenthaltsbewilligung, die beim Ausländeramt zu beantragen ist. Wohnungssuchende finden Inserate in den Tageszeitungen und im Internet oder können sich an die verschiedenen Immobilienbüros wenden. Informationen zum Mietrecht erhalten Sie beim Mieterverband oder bei der Camera ticinese dell'economia fondiaria.

4

Arbeiten in Bellinzona

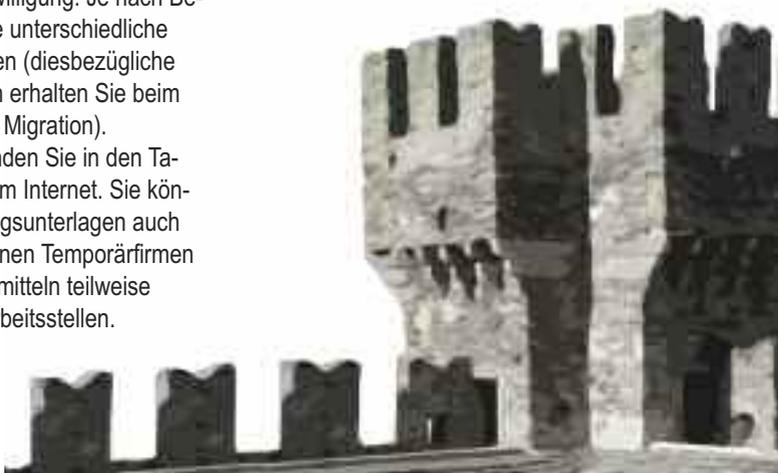
Falls Sie als Ausländer/-in in Bellinzona arbeiten wollen, benötigen Sie dafür eine Aufenthaltsbewilligung oder eine Niederlassungsbewilligung. Je nach Bewilligung haben Sie unterschiedliche Rechte und Pflichten (diesbezügliche Detailinformationen erhalten Sie beim kantonalen Amt für Migration). Stellenangebote finden Sie in den Tageszeitungen und im Internet. Sie können Ihre Bewerbungsunterlagen auch bei den verschiedenen Temporärfirmen einreichen. Sie vermitteln teilweise auch dauerhafte Arbeitsstellen.

Versicherungen und Erste Hilfe

Neben den Sozialversicherungsabgaben, die direkt vom Lohn abgezogen werden (Pensionskasse, Arbeitslosenversicherung, Alters- und Invalidenversicherung), müssen in der Schweiz ansässige Personen verschiedene Versicherungsverträge abschliessen: Krankenversicherung (Grundversicherung), Unfallversicherung, Gebäude- und Hausratversicherung gegen Brand- und Elementarschäden sowie Auto- oder Motorradversicherung, wenn sie ein Fahrzeug besitzen (Haftpflicht). Alle weiteren Versicherungen – Krankenzusatzversicherung, Privathaftpflicht usw. – sind hingegen freiwillig.

Sie können zwischen den zahlreichen Krankenkassen frei wählen. Jede Krankenkasse ist bei entsprechendem Antrag zum Abschluss einer Grundversicherung verpflichtet. Die Grundversicherung deckt die Arztkosten und stationären Behandlungen.

Die Notfallstation des Regionalspitals Bellinzona und Valli bietet bei Bedarf ambulante Versorgung.



Gesundheit und soziale Dienste

Der Hausarzt kann frei gewählt werden. Einige Krankenkassen bieten allerdings nur eingeschränkte Wahlmöglichkeiten. Falls Sie einen Arzt aufsuchen möchten, der Ihre Sprache spricht, kann Ihnen der Tessiner Ärzteverband mitteilen, welcher Arzt für Sie in Frage kommt.

Apotheken geben rezeptpflichtige und rezeptfreie Medikamente ab und bieten nützliche Hinweise zur medizinischen Grundversorgung. Für Notfälle ausserhalb der normalen Öffnungszeiten ist an Feiertagen und abends bis 20 Uhr immer eine Apotheke geöffnet. Danach wenden Sie sich bitte an die Auskunft 1811.

Darüber hinaus gibt es in Bellinzona eine eigene zahnärztliche Klinik, die allen Einwohnern zur Verfügung steht.

Schulen

Kinder zwischen 4 und 10 Jahren müssen die kostenlosen Primarschulen der Gemeinde besuchen. Die Schulen fördern die Sozialisation der Kinder und entwickeln ihre motorischen, emotionalen und kognitiven Fähigkeiten.

Zur Förderung der Integration ist an den Primarschulen in Bellinzona eine interkulturelle Ansprechperson tätig. Sie führt Begegnungs- und Gesprächsveranstaltungen für Familien und Schüler durch, die neu in der Stadt sind.

Nach Abschluss der Primarschule besteht in den kantonalen Sekundarschulen weiterhin Schulpflicht. Hier erhalten die Schülerinnen und Schüler eine allgemeine Grundbildung. In den elf schulpflichtigen Jahren werden unter anderem

die Landessprachen (Französisch und Deutsch) sowie Englisch gelernt.

Mit 16 Jahren können Jugendliche auf eine höhere Schule wechseln, die drei bis vier Jahre dauert. Als Alternative kann eine Berufslehre zur angemessenen Befähigung und Vorbereitung auf die Arbeitswelt absolviert werden. Eine vertiefte Schulbildung stellt die Voraussetzung für den Besuch einer der zehn Schweizer Universitäten bzw. einer der beiden Eidgenössischen Technischen Hochschulen dar.

Steuern und Gebühren

Die Steuereinnahmen ermöglichen die Finanzierung wichtiger öffentlicher Aufgaben wie Bildungs- und Gesundheitswesen, Verkehr und öffentliche Fürsorge. Bei Personen, die keine Niederlassungsbewilligung besitzen, werden die Steuern direkt vom Lohn abgezogen (Quellensteuer). Personen mit Niederlassungsbewilligung und Schweizer Bürger müssen hingegen jedes Jahr eine Steuererklärung einreichen.

Der Empfang von Radio- und Fernsehprogrammen ist in der Schweiz gebührenpflichtig. Erhoben werden sie von der Serafe AG, welche den Gebührenpflichtigen jedes Jahr eine Rechnung zustellt. Jeder Privathaushalt ist gebührenpflichtig.

Verkehr und Mobilität

Die Stadt Bellinzona und die Schweiz insgesamt verfügen über ein optimales Schienen- und Busnetz.

Die Schweizerischen Bundesbahnen und die „Autoservizi Bellinzona e dintorni“ bieten verschiedene Abonnements an. Die Fahrpläne der einzelnen Linien sind bewusst so gestaltet, dass die Anschlüsse im öffentlichen Verkehr gewährleistet werden.

Autofahren ist erst nach Vollendung des 18. Lebensjahres erlaubt und setzt den Besitz eines Führerausweises voraus. Ausländische Führerscheine müssen in der Schweiz anerkannt werden. Sie können 12 Monate lang genutzt werden, sind dann aber durch einen schweizerischen Führerausweis zu ersetzen.

Motorfahrzeuge und Anhänger aus dem Ausland müssen in der Schweiz zugelassen werden, sofern sich ihr Halter länger als ein Jahr in der Schweiz aufhält.

Wer Autobahnen nutzt, muss Gebühren in Form einer Autobahnvignette zahlen. Sie kann bei Grenzübergängen, an Tankstellen, auf der Post oder am Kiosk erworben werden.

Im Strassenverkehr gilt eine Obergrenze von 0,5 Gewichtspro mille. Wer getrunken hat, sollte aber generell nicht fahren.

Kultur

Jedes Jahr werden in Bellinzona hunderte von Kultur- und Freizeitveranstaltungen angeboten. Aushängeschilder der Stadt sind das Teatro Sociale – zugleich eines der bedeutendsten Beispiele für die Architektur des lombardischen Klassizismus – und die städtische Kunstgalerie Villa dei Cedri, zu der eine Reihe weiterer Ausstellungsräume hinzukommen, u. a. in den drei Burgen.

Freizeit und Sport

Bei der „Organizzazione turistica regionale Bellinzonese ed Alto Ticino“ erhalten Sie jederzeit ausführliche Informationen zu Veranstaltungen in Bellinzona; den Veranstaltungskalender findet man auch auf der Website des Verkehrsvereins.

Bellinzona betreibt aktive Sportförderung sowohl im Amateur- als auch im Profibereich für Jung und Alt. Zur besseren Förderung wurde eine öffentlich-rechtliche Körperschaft ins Leben gerufen, die alles rund um den Sport verwaltet: das städtische Stadion, öffentliche Freibad und Hallenbad, die gedeckte und ungedeckte Kunsteisbahn, Tennisplätze, Tennishallen...



Bürgerrecht und politische Rechte

Volljährige Einwohner mit schweizerischer Staatsangehörigkeit wählen alle vier Jahre die Vertreter des Stadt- und Gemeinderats. Das Parlament (Gemeinderat) besteht aus 50 gewählten Vertretern und stellt die Legislative dar. Die Regierung (Stadtrat) besteht aus 7 gewählten Vertretern, die jeweils eine Direktion (ein Departement) leiten und zusammen die Exekutive bilden.

Viermal pro Jahr werden die Stimmberechtigten an die Urnen gerufen, um über eidgenössische, kantonale oder kommunale Initiativen und Referenden abzustimmen. Dabei können die Bürger über aktuelle Themen entscheiden, aber auch über Einzelvorhaben von Stadt, Kanton oder Bund.

Integration

Bellinzona hat eine eigene Anlaufstelle für Integration. Für die Integration von Ausländern ist der kantonale Beauftragte das ausführende Organ des Tessiner Stadtrats im Bereich Ausländerintegration.

Auf Bundesebene sind das Staatssekretariat für Migration und die Eidgenössische Migrationskommission für die Integrationspolitik zuständig.

Um die Rassismusprävention kümmern sich die Fachstelle für Rassismuskämpfung und die Eidgenössische Kommission gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit.



Impressum

Editore:

Municipio della Città di Bellinzona
Piazza Nosetto
6500 Bellinzona

Tel. +41 58 203 10 00
www.bellinzona.ch
cancelleria@bellinzona.ch

© Municipio della Città di Bellinzona

Autore:

Alberto Cotti
Movimento della popolazione
Piazzál dal Comun 1
6702 Claro

Tel. +41 58 203 20 33
controllo.abitanti@bellinzona.ch

Concetto grafico e illustrazioni:

Studio grafico Warp – Robasacco

Traduzioni:

Interserv AG – Zurigo

Stampa:

Tipografia Torriani SA - Bellinzona

2ª edizione (dicembre 2018)

Nota degli autori

Per quanto concerne la correttezza dei contenuti, fa fede unicamente la versione italiana.

I testi tradotti nelle altre lingue, nel limite del possibile, sono stati meticolosamente verificati.

In considerazione della complessità della materia, gli autori non escludono la possibilità di errori, imprecisioni oppure interpretazioni errate o offensive rispetto alla versione originale.

Con il sostegno del Servizio per l'integrazione degli stranieri nell'ambito del Programma di integrazione cantonale (PIC) 2018-2021.



Repubblica e Cantone Ticino
Dipartimento delle istituzioni



Città di Bellinzona

